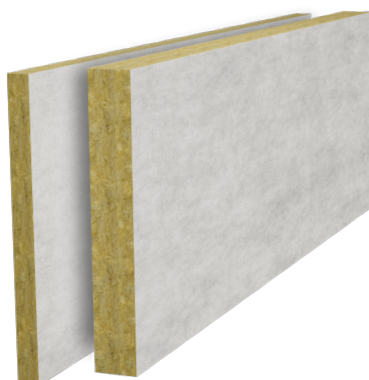




TECHNISCHES MERKBLATT

MANDRYLL TEC ID PLATTE 30 / 60

HOCH DIFFUSIONSOFFENE STEINWOLLE-
INNENDÄMMPLATTE MIT BEIDSEITIGEM VLIES



Innendämmplatte nach DIN EN 13162 / 4108-10 (WI). Einfache und schnelle Verarbeitung für effiziente, professionelle Sanierungen.

Ausschließlich im Innenbereich einsetzbar. Zur Anwendung im Innendämmsystem INNEO zur Innendämmung von Außenwänden bzw. Flankendämmung der Wand- und Deckenbereiche (WI nach DIN 4108-10). Für darüber hinausgehende Verwendungen haftet der Anwender selbst. Die Anforderungen an den Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2 bzw. GEG sind zu beachten.

- **Abmessungen: 1.200 x 400 mm**
- **Erhältlich mit 30 mm und 60 mm Stärke**
- **Wärmeleitfähigkeit $\lambda_B = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$**

Produktinfos
per Handy



MADE
IN
GERMANY

TECHNISCHE DATEN

Parameter	Wert
Wärmeleitfähigkeit λ_D (Nennwert)	0,034 W/(m·K)
Wärmeleitfähigkeit λ_B (Bemessungswert)	0,035 W/(m·K)
Brandverhalten nach EN 13501-1	Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
Rohdichte	ca. 100 kg/m³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	1,8
Porosität	ca. 95 %
Wärmekapazität	850 J/(kg·K)

LIEFERFORMEN

30 mm Platte: 38,4 m² / Palette
60 mm Platte: 19,2 m² / Palette

GEBINDE 30 mm | 38,4 m² / Palette 60 mm | 19,2 m² / Palette

Art. Nr.	2000056	2000057
EAN-Code	0616663483090	0616663483168

TRANSPORT UND LAGERUNG

Kein Gefahrgut. Trocken lagern. Der Dämmstoff muss mit geeigneten Maßnahmen vor Dauerfeuchtigkeit bzw. Feuchtigkeit geschützt werden. Dies gilt sowohl für die Lagerung als auch für den Einbau.



TECHNISCHES MERKBLATT

MANDRYLL TEC ID PLATTE 30/60

UNTERGRUND

Der mineralische Untergrund muss ausreichend eben, tragfähig, sauber, trocken, fett- und staubfrei sein und eine ausreichende Abreißfestigkeit aufweisen. Grundsätzlich wird empfohlen Gipsputzuntergründe vollständig zu entfernen. Objektbezogen können sich im Einzelfall unter definierten Rahmenbedingungen jedoch verschiedene Handlungsoptionen ergeben. Die Anwendung des TEC ID Systems auf Fachwerkkonstruktionen, Konstruktionen mit Holz bzw. mit Holzwerkstoffen, organischen und dispersionsgebundene Untergründen muss ebenfalls objektbezogen betrachtet werden.

UNTERGRUNDBEDINGUNGEN

Eine Prüfung der Abreißfestigkeit (Kleberverträglichkeit gemäß BFS-Merkblatt 21) wird empfohlen. Mürber oder hohl liegender Putz, lose anhaftende Farbreste oder haftungsstörende Schichten sind grundsätzlich zu entfernen. Stark saugende Oberflächen sind vorzunässen. Oberflächlich sandende, kreidende, stark saugende Untergründe einmal mit MANDRYLL W-Tiefengrund vorbehandeln. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3. Bzw. DIN 18345, Absatz 3.

Feuchte Stellen dürfen erst dann mit Dämmung abgedeckt werden, wenn die Ursache gefunden und fachmännisch behoben wurde. Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Temperatur des Baukörpers und der Umgebung von + 5 °C nicht unterschritten werden.

VERARBEITUNG

Die TEC ID Platte 30/60 kann mit einem Cutter oder mit einem Dämmstoffschnidegerät sehr schnell und einfach zugeschnitten werden. Für die Klebmontage ist der MANDRYLL TEC ID KA Mörtel im Floating-Buttering-Verfahren zu verwenden. Fugen sind mit gleichem Dämmstoff vorsichtig auszufüllen, sollten aber grundsätzlich vermieden werden.

Rundungen und Radien können mit einem Radius von 1,50 m oder größer ausgeführt werden. Dazu muss die Platte an der jeweiligen Innenseite/Außenseite des Radius alle 5 cm eingeschnitten werden. Fehlstellen in der Platte sind dann mit gleichwertigem Dämmstoff vorsichtig auszustopfen.

Die Dämmplatten sind im Verband mit versetzten Stößen vollflächig zu verkleben. Die Dämmplatten dicht gestoßen, mit leicht schiebenden Bewegungen andrücken. Hinweis: Zur Vermeidung von Druckstellen sollte beim Andrücken z. B. ein Putzbrett verwendet werden.

OBERFLÄCHENBESCHICHTUNG

Die Dämmplatten müssen eben verlegt sein, offene Dämmplattenfugen müssen mit gleichwertigem Dämmstoff geschlossen sein. Profile, Fugendichtbänder und Anputzleisten müssen gesetzt sein, ebenso die Eck- und Diagonalarmierungen. Ein Untergrundaussgleich mit der eigentlichen Armierungsschicht ist nicht zulässig. Nach Trocknung des Klebers (mindestens 48 h) wird auf die Vliesoberfläche eine Armierungsschicht von ca. 5 mm mit dem MANDRYLL TEC ID KA Mörtel mit dem Gewebe MANDRYLL TEC ID Gewebe im oberen Drittel der Schichtstärke aufgebracht (Gewebeüberlappung mindestens 10 cm). Für den nachfolgenden Auftrag dünnsschichtiger Oberputze wird die Oberfläche mit der Edelstahltraufel eben abgezogen. Hinweis: Je nach Anspruch kann der MANDRYLL TEC ID KA Mörtel als grobkörniger, finaler Oberputz eingesetzt werden.

NACHBEHANDLUNG

Der frische ID KA Mörtel muss vor zu schnellem Wasserentzug (z.B. hohe Temperaturen) und Frosteinwirkung geschützt werden. Beim Verkleben ist dieser vor einer Hinterfeuchtung zu schützen. Die Aushärtung dauert je nach klimatischen Raumbedingungen mindestens ca. 1 Tag/mm Schichtdicke. Sollte ein feiner Oberputz aufgetragen werden, ist vor dem Auftrag des Oberputzes muss eine Standzeit von mindestens 1 Woche einzuhalten.

OBERPUTZ

Auf die vorbereitete und durchgetrocknete Armierungslage mit ID KA Mörtel kann MANDRYLL TEC Feinputz (Kalkfeinputz Innen) aufgetragen werden. Im Laufe der Erhärtungsphase kann die Oberfläche des MANDRYLL TEC Feinputz gefilzt oder geglättet werden (Putzdicke: ca. 3 - 5 mm).

BESCHICHTUNG

Es wird empfohlen, nur offenporige Anstrichsysteme zu verwenden.

HINWEISE

Technische Merkblätter ergänzender Produkte bzw. allgemein gültige Regeln für das Verputzen der genannten Untergründe beachten! Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ergänzende Merkblätter relevanter Produkte sind zu beachten.

SICHERHEITSHINWEISE

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Die Handlungsanleitung der BG Bau zum Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen sollte beachtet werden. Abfallschlüssel 17 06 04.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Mit dieser Ausgabe sind die früheren Technischen Merkblätter ungültig.